

# Der Kampf um Posten und Positionen

**POLITIK** Neuer Ratsvorsitzender Tobias Masemann – SPD und FDP bilden Gruppe

VON ANNETTE KELLIN

**SCHORTENS** – Ruhig, sachlich und geradezu harmonisch verlief die konstituierende Sitzung des Schortenser Stadtrates. Gleichwohl schenken sich die unterschiedlichen Fraktionen nichts, vor allem die Gruppe SPD/FDP und die CDU kämpften um jede Position. Und um viel mehr ging es auch bei der ersten Ratssitzung der neuen Wahlperiode nicht. Beschlüsse, die über die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung für den Rat sowie Besetzung der verschiedenen Ratsgremien und Positionen hinausgingen, fanden sich nicht auf der Tagesordnung.

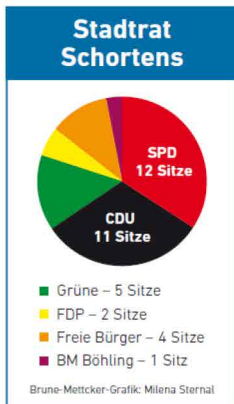
Als ältestes Ratsmitglied begrüßte Heino Putzehl (73, SPD) den neuen Rat, zu dem 34 Mandatsträger plus Bürgermeister gehören. Nicht anwesend war Anne Bödecker, die sich entschuldigen ließ. Putzehl freute sich über den Altbürgermeister und Ehrenbürger der Stadt, Peter Torkler, der als Zuhörer die Sitzung aufmerksam verfolgte.

## SPD-Mann einstimmig gewählt

Nach der Verpflichtung aller Ratsmitglieder durch Bürgermeister Gerhard Böhling ging es zur ersten wichtigen Wahl: Ein Ratsvorsitzender musste gefunden werden. Hier hatten sich die Fraktionen offensichtlich im Vorfeld gut abgestimmt, der vorgeschlagene Tobias Masemann (SPD) wurde einstimmig gewählt. Sein Stellvertreter ist Pascal Reents (FDP).

## Ratsperiode startet mit wechselnden Mehrheiten

Im Rat ist die SPD aktuell mit zwölf Sitzen vertreten, die CDU mit elf, Bündnis 90/Die Grünen mit fünf, die FDP mit zwei und die Freien Bürger mit vier Sitzen. SPD und FDP bilden eine Gruppe, sodass sie zusammen auf 14 Sitze kommen. Gleichwohl werden sie bei allen Entscheidungen im-



mer wieder mit guten Argumenten bei anderen Parteien werben müssen, die Ratsperiode 2021–2026 startet in Schortens mit „wechselnden Mehrheiten“.

## Nun zwei stellvertretende Bürgermeister

Zur ersten Kampfabstimmung kam es am Donnerstagabend, als es um die Position der ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister ging. Gut 300 Veranstaltungen und Termine gibt es in Schortens pro Jahr, bislang übernahm die stellvertretende Bürgermeisterin Anne Bödecker zahlreiche dieser Termine. Dass eine Stellvertretung oft nicht ausreicht, zeigte sich, als Bödecker aus gesundheitlichen Gründen in den vergangenen Monaten häufiger ausfiel. Am Donnerstagabend wurden nun zwei Vertreter gewählt: Mit einer deutlichen Mehrheit von 21 Stimmen wurde Detlef Kasig (SPD) ins Amt gehoben, Wolfgang Ottens (Grüne) erreichte in einem zweiten Wahlgang 20 Stimmen. Für Ralf Thiesing (CDU) reichte es nicht.

Außerdem wurden Vertreter in unterschiedliche Gremien berufen oder gewählt, zum Beispiel in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft oder die Gesellschafterversammlung der kommunalen Netzbeteiligung.

## DIE NEUEN AUSSCHÜSSE DES RATS

**Ausschuss für Schule, Jugend und Sport** (Vorsitz SPD mit Tobias Masemann, Stellvertreterin Perdita Gunkel)

**Ausschuss für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus** (SPD, Detlef Kasig/Tobias Masemann)

**Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft** (CDU, Andreas Bruns/Maximilian Striegl)

**Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt** (SPD, Manfred Buß/FDP, Dennis Gunkel)

**Ausschuss für Soziales, Ordnung und Verkehr** (CDU, Heide Bastrop/Stephan Schulze)

**Betriebsausschuss Stadtentwässerung** (CDU, Carsten Thomsen/Martin von

Heynitz), Bürgerhaus-Ausschuss (Ralf Hillen/Janto Just).

**Der Verwaltungsausschuss** ist mit jeweils drei Sitzen aus SPD/FDP und CDU sowie jeweils einem Sitz der Grünen und der Freien Bürger besetzt. Vertreten sind hier Udo Borkenstein, Manfred Buß, Detlef Kasig (alle SPD), Axel Homfeldt, Melanie Sudholz und Ralf Thiesing (alle CDU), Wolfgang Ottens (Grüne) und Janto Just (Freie Bürger).

Bei den weiteren Ausschüssen griff die SPD/FDP mit erster Priorität auf den Schul-, Jugend- und Sportausschuss zu, die CDU auf Finanzen und Wirtschaft. OS



Das freute viele: Altbürgermeister und Ehrenbürger Peter Torkler verfolgte die Sitzung aufmerksam. BILDER: ANNETTE KELLIN



Bürgermeister Gerhard Böhling (Mitte) eingerahmt von seinen beiden ehrenamtlichen Stellvertretern Detlef Kasig (2. von links) und Wolfgang Ottens (2. von rechts) sowie dem Ratsvorsitzenden Tobias Masemann (rechts) und dessen Stellvertreter Pascal Reents (links).